

heiten an Terrain eingebüßt und der Spaltung der liberalen Elemente Vorschub geleistet hat. Aus andern Wahlkreisen geht dem genannten Blatte die Nachricht zu, daß die partikularistische Partei schon jetzt eine rege Thätigkeit und zwar zweifelsohne zu dem Zwecke entfaltet, bei der nächsten Landtagswahl sofort gerüstet und einmütig aus dem Platze zu stehen. Der Abgeordnete für Annaberg und Umgegend, Dr. Schubert, der Mann, der in Diensten der Regierung steht und stets nur nach dem Hörhorn der hochconservativen Partei seine politische Stellung genommen, hat während der Österreicher an verschiedenen Orten über seine Landtagstätigkeit referirt. Aus einer Annonce im Annaberger Wochenblatt ersieht man ferner, daß auf einer "Gemeinderversammlung" der Gemeindeschultheiße, Gemeindeschultheiße, Orts- und Friedensrichter der "Amtslandshaft Annaberg" der Amtshauptmann von Einsiedel seine Landtagserfahrungen mitgetheilt hat. Welcher Art diese Erfahrungen gewesen sein mögen, läßt sich ohne Kopierbrechen schließen. Rechne man hierzu noch die politische Thätigkeit der landwirtschaftlichen Vereine, so wird wohl einleuchten, wie schwer es der freisinnigen Partei werden wird, mit Erfolg dort aufzutreten.

Der Bau der Zeitzer Eisenbahn schreitet nun rüstig seiner Vollendung entgegen; in diesen Tagen werden bereits die Weichen auf dem Lindenauer Bahnhof gebaut. Die Eröffnung der ganzen Linie soll noch vor der Michaeliskirche, also Mitte September d. J. erfolgen.

Der seit sieben Jahren in der Handelsküche des Herrn Biener in Plauen bei Dresden conditionirende Comptoir d. S. ist vergangenen Mittwoch Mittag flüchtig geworden, nachdem er sich der Unterschlagung einer bedeutenden Geldsumme schuld gemacht. Derselbe erfreute sich bisher des allgemeinsten und vollen Vertrauens, und war ihm deshalb auch die Abzählung, Verpackung und Abhandlung der Geldbezüge an befreundete Handlungsbüroen übertragen worden. Am Morgen des obengenannten Tages sollte d. S. an ein Handelshaus in Hamburg einen Betrag von nahe an 9000 Thalern absenden, packte aber, den günstigen Augenblick benutzend, wo er von seinen Collegen weniger beobachtet war, Maculatur statt der Wertpapiere in das Couvert und ließ es so der Post übergeben. D. S. wird bereits polizeilich verfolgt, da die betheiligte Handelsfirma in Hamburg gleich nach Eröffnung des Couverts einen Betrag als constatirt annahm und sofort den Sachverhalt Herrn Biener telegraphirte.

In der Grube "Zum Priester" in Schneeberg wurden an letzter Mittwoch zwei junge Bergleute von 21 und 18 Jahren ein Opfer ihres Berufes. Beim Anstoßen eines Schachtes stürzten plötzlich und unerwartet mächtige Bergwälzer hervor, die in wenig Minuten die Junglinge ertranken. Der Saler des einen Bergglückten entging dem nahen Tode durch rechtzeitige Flucht, erhielt jedoch dabei ebenfalls Verletzungen. Zum Glück sind diese Unglücksfälle dort sehr selten, da seitens der Beamten nur mit der grössten Vorsicht Arbeiten in Angriff genommen werden.

Ausflugverein.

Sonntag, 27. April. Die heutige Ausstellung führt eine große Zahl neuer photographischer Original-Aufnahmen von Braun in Dornach nach Gemälden der Sammlung des Louvre vor; ausgewählt sind besonders neuere Meister, namentlich Franzosen.

Die neulich aufgestellten Delgemälde von Bären und Delfinen werden noch stehen bleiben. M. J.

Verschiedenes.

Wie weit die Zersplitterung des Civilrechts in Deutschland geht, mag ein vereinfachtes Beispiel illustrieren, welches die "Ostz.," der bayerischen Statistik entnimmt: Durch Decret des Appellationsgerichtes von Mittelfranken, 28. April 1837, wurde ausgeschlossen, daß in der Hälfte des Hauses Nr. 108 in Gollhofen limburgisches, in der anderen Hälfte würtzburgisches Recht gelte. Ueber die Frage, welches Recht in den Häusern Nr. 23 und 24 zu Dambach, dem Hause Nr. 137 in Obernbreit, in dem Hause Nr. 20 in Wassenberndorf, in dem Hause Nr. 9 in Ermreuth gelte, waren die Gerichte weitläufige Untersuchungen anzustellen genehmigt, und es wurde zum Theil in dritter Instanz darüber gesprochen. Dagegen haben die bisherigen Untersuchungen noch kein bestimmtes Resultat darüber ergeben, welches Recht in Hausnummer 3 und 7 in Wassenberndorf, Hausnummer 5 in Himmerthal, Hausnummer 5 in Neudorf, Hausnummer 5 in Enzlar gelte, und so in zahlreichen anderen Fällen. Das Recht des Deutschen Ordens in der Ballei Franken gilt nach Peitsch's Statistik für eine Bevölkerung, die etwa 12,500 Einwohner beträgt. Diese Bevölkerung ist in 17 Landgerichten in Mittelfranken, 3 in Schwaben und 1 in der Oberpfalz zerstreut, und in einem Landgericht gilt dieses Civilrecht nur in einem Hause, in einem andern in drei Häusern. Dabei ist dieses angebliche "Recht" jetzt auf wenige kaum nennenswerte Rechtsfälle reduziert und hat in dem einen Theil der Landgerichte das gemeine Recht, in dem andern das preußische Landrecht als subsidiäre Rechtsquelle. Diese Duplicität des subsidiären Rechtes nach Gegenenden findet sich noch bei sieben andern in Bayern geltenden Staaten, nämlich Bamberg, Würzburg, Eichstätt, Nürnberg, Castell, Schwarzenburg und Pappenheim. In diesen Rechtsgebieten, welche ursprünglich dem Bereich des gemeinen Rechtes ausschließlich angehörten, gibt es einzelne theils gröbere, theils kleinere Bezirke, in welchen das Preußische Landrecht an die Stelle des gemeinen Rechtes als subsidiäres Recht getreten ist. So gilt in dem Gebiete des Nürnberger Rechtes mit einer Bevölkerung

von 142,000 Einwohnern für 68,000 Einwohner, in dem Gebiete des Eichstätter Rechtes mit einer Bevölkerung von 62,000 Einwohnern für 19,000 Einwohner das Preußische Landrecht, für die übrigen das gemeine Recht als subsidiäres Recht. Da, es gibt sogar einen kleinen Bezirk, in welchem das preußische Landrecht die subsidiäre Quelle des bayrischen Landrechtes bildet. Das nur durch einen derartigen Zustand unglücklicher Verwirrung jedes Landes im Auslande lächerlich gemacht werden muß, ist nicht minder einleuchtend als die entsprechende Notwendigkeit der Ausführung des Lasler'schen Antrages.

Soeben erschien: Seeba's officielles Reich-Adressbuch 1873. 17. Auflage. Preis 2 Mark = 20 Rgt. Haupt-Depot: Leipzig. Grimm, S. 2, 1., in der Announces-Expedition von Rudolf Rose.

Der Verlauf billiger Städtereien befindet sich nur während der Reise Grima'sche Straße 23, 1. Et.

Wir machen alle diejenigen Herren und Damen, welche gern passende und elegant ausschneidende Kragen und Manschetten tragen, auf die amerikanischen, in der Fabrik von Herren Key & Edlich in Plaußig fabrierten, modellirten Papierkragen und Manschetten aufmerksam. Dieselben sind so elegant und praktisch, dabei so außerordentlich billig, daß sie allen Kaufmannskragen und Manschetten entsprechen vorzuziehen sind. Sie eignen besser als Weinwandkragen und werden vorzugsweise von den feinen Welt getragen, es ist aber diesem bis jetzt in seiner Eleganz und Schönheit einziger daschendene Fabrik zu wünschen, daß es allgemeinen Eingang findet. Die Fabrik besitzt ihr eigenes Geschäft für den Detail-Betrieb Neumarkt Nr. 9, neben Hobmanns Hof.

Haupt-Gewinne

5. Classe 83. Königl. Sächs. Landes-Potterie.

Gezeigt zu Leipzig den 26 April 1873.

nr.	ztr.	haupt-Gewinne.
59243	100000	bei dem R. S. priv. Intelligenz-Compt. in Leipzig.
4256	5000	Hrn. D. R. Ronbaler in Dresden.
4351	5000	E. G. Richter in Weissen.
68105	5000	Reichel u. Scholz in Plaußig.
36390	2000	R. Wallenstein jun. in Dresden.
90674	1000	R. Geissel in Dresden.
55515	1000	Eduard Bieler in Wurz.
23640	1000	Heinz. Seyffert in Leipzig.
18132	1000	Heinz. Seyffert in Leipzig.
41486	1000	S. G. Lorenz in Frieders.

44007

51463

61430

9421

20329

5061

80064

40134

5652

6072

5672

57527

77056

37421

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273

60273